

27.08.2020 – 08:45 Uhr

Ein nachhaltiger Beton für das HSG Learning Center



Ein nachhaltiger Beton für das HSG Learning Center

Auf dem Areal der Universität St. Gallen entsteht zurzeit eine Denk- und Arbeitsstätte, die ab 2022 neue Arten des Lernens und der Kollaboration ermöglichen wird - das HSG Learning Center. Aufgrund der filigranen Architektur, der zahlreichen Sichtbetonflächen und der umwelttechnischen Aspekte sind die Anforderungen an den Beton äusserst hoch. Die Bauherrschaft vertraut dabei unter anderem auf eine Produktinnovation von Holcim Schweiz, welche den Stoffkreislauf schliesst: der ressourcenschonende und CO₂-reduzierte Beton EvopactPLUS.

Das von Sou Fujimoto Architects im Auftrag der HSG Stiftung entworfene HSG Learning Center besticht mit seinen 7000m² Gesamtfläche vor allem durch seine offene Struktur, die eine dynamische und interaktive Lernumgebung fördert. Das Gebäude befindet sich momentan im Bau und wird seine Tore pünktlich zum Semesterbeginn im Frühjahr 2022 öffnen. Es umfasst zwei Obergeschosse, ein Erd- und ein Untergeschoss und ist so konzipiert, dass es in Bezug auf sich ändernden Ansprüche höchste Flexibilität bietet. Grosse Teile des Stahlbetontragwerks, inklusive des Treppenhauses und der Stützpfeiler, werden dabei mit Sichtbeton verarbeitet. Das HSG Learning Center wird vollständig privat finanziert - grösstenteils durch Spenden von HSG Alumni an die HSG Stiftung.

Ein Beton, der den Stoffkreislauf schliesst

Das Generalunternehmen HRS Real Estate AG hat Holcim (Schweiz) AG mit der Lieferung der Betone beauftragt. Für die Bodenplatte sowie im Untergeschoss die Decke, Aussenwände und die Wände ohne Sichtbeton kam EvopactPLUS zum Einsatz. Dabei handelt es sich um ein neues und innovatives Produkt von Holcim, das in puncto Nachhaltigkeit neue Massstäbe setzt: "Mit EvopactPLUS schliessen wir den Baustoffkreislauf, schonen natürliche Ressourcen und sparen CO₂ ein", erklärt Roger Dällenbach, Regionenleiter Deutschschweiz & Tessin bei Holcim. Der neuartige Beton ersetzt natürlichen Kies mit rezyklierter Gesteinskörnung aus der Region. Zudem beinhaltet er Susteno, den europaweit ersten und einzigen ressourcenschonenden Zement, bei dem Mischgranulat aus Rückbauten als Zumahlstoff eingesetzt wird. So kann Holcim den Baustoffkreislauf vollständig schliessen, da dieses feine Material in der Betonproduktion nicht verwertet werden kann und normalerweise deponiert wird. Im Vergleich zu einem bereits optimierten Massenzement spart der Einsatz von Susteno zehn Prozent CO₂ ein.

Von den insgesamt 6000m³ Beton, die im HSG Learning Center verbaut werden, wird rund die Hälfte EvopactPLUS sein. Regionalität spielt dabei eine wichtige Rolle: Der Baustoff wird ab dem nur 3 Kilometer

entfernten Holcim Betonwerk in St. Gallen geliefert. Marcel Kunz, Polier beim Baumeister Feldmann Bau, zeigt sich überzeugt vom neuen Beton: "Es war ein Experiment für uns, da wir zum ersten Mal mit dem Produkt gearbeitet haben. Nachdem wir aber etwas Erfahrungen mit dem Verhalten des EvopactPLUS gesammelt haben, bin ich sehr zufrieden damit. Es ist ein wunderbarer Beton."

Ein weiterer spannender Nachhaltigkeitsaspekt ist ausserdem das Hohlkörpersystem, das der Baumeister einsetzt: Rund 900 bis 1200 Hohlkörper pro Stock werden direkt in den Decken eingegossen, was deren Masse um rund 17 Prozent reduziert und das Erdbebenverhalten des Gebäudes begünstigt. "Jeder Hohlkörper fasst rund 13 Liter. Pro Betonieretappe lassen sich so zwischen 13 und 15m³ Beton einsparen", so Marcel Kunz.

Weisse Eleganz im Sichtbeton

Da die Schalungen für den Sichtbeton aufgrund der filigranen architektonischen Formen eine hohe Herausforderung darstellen und Druckstellen unbedingt vermieden werden müssen, vertraut der Baumeister für die Wendeltreppen, Betonstützen und Unterzüge auf Holcim Superblanc. Der hochwertige Weisszement liefert gute Anfangs- und Endfestigkeiten und hinterlässt eine saubere, elegante Oberfläche.

Projektinformation:

- Bauherrin: HSG Stiftung, St.Gallen
- Bauherrenvertretung: PPM Peter Projektmanagement AG, St. Gallen
- Generalunternehmer: HRS Real Estate AG, Frauenfeld
- Baumeister: Feldmann Bau, Bilten
- Design Architekt: Sou Fujimoto Architects, Atelier Paris
- Ausführende Architekten: Burckhardt + Partner AG, Zürich
- Bauingenieur: Schnetzer Puskas Ingenieure AG, Basel
- Betonlieferant: Holcim (Schweiz) AG, Betonwerk St. Gallen

Medienkontakt:

communications-ch@lafargeholcim.com

Tel: +41 58 850 68 48

Die Holcim (Schweiz) AG ist einer der führenden Baustoffhersteller der Schweiz und Tochtergesellschaft der global tätigen LafargeHolcim Ltd. Zum Kerngeschäft gehört die Produktion von Beton, Kies und Zement sowie die dazugehörigen Dienstleistungen. Das Unternehmen beschäftigt rund 1200 Mitarbeitende an 55 Standorten und verfügt über drei Zementwerke, 16 Kieswerke und 36 Betonwerke. Diese lokale Verankerung ermöglicht es, schnell, flexibel und individuell auf verschiedene Bedürfnisse einzugehen und massgeschneiderte Lösungen für die Bereiche Hochbau, Tiefbau und Infrastruktur zu erarbeiten.

Medieninhalte



Von den insgesamt 6000m³ Beton, die im HSG Learning Center verbaut werden, wird rund die Hälfte EvopactPLUS sein. Photo: © HSG Stiftung, Chris Mansfield



Learning Center Uni HSG St.Gallen 01.06.2020



Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100002508/100854303> abgerufen werden.